

# Überblick über den Rundgang durch das Gebäude

## Provinzparlament von Alberta

### Das Parlamentsgebäude

- Alberta ist seit 1905 eine Provinz Kanadas. Das Parlamentsgebäude wurde zwischen 1907 und 1912 in der Nähe der alten Befestigungsanlage Fort Edmonton erbaut.
- Das Gebäude wurde in dem Baustil "Beaux Arts" errichtet, der durch seinen Reichtum an Verzierungen charakterisiert ist und zu Anfang des 20. Jahrhunderts beliebt war. Es hat Ähnlichkeit mit vielen anderen Parlaments- und Regierungsgebäuden in Kanada und den USA, die aus dieser Zeit stammen.
- Für die Außenmauern wurden zwei Arten von Bausteinen verwendet. Der untere Teil des Mauerwerks besteht aus Granit von Vancouver Island in Kanada, und der obere Teil und die Säulen bestehen aus Sandstein aus der Nähe von Calgary, Alberta und aus Ohio, USA.

### Die Rotunde (2. Etage)

- In der Rotunde wurden mehr als 2000 Tonnen Marmor aus Quebec, Kanada verarbeitet. Jede Säule aus massivem Marmor wiegt 16 Tonnen.
- Der Springbrunnen wurde 1959 zu Ehren des ersten offiziellen Besuchs von Königin Elizabeth II., Königin von Kanada und Oberhaupt des Commonwealth, hinzugefügt.
- Die Regimentsfahnen rund um die Rotunde repräsentieren die Militäreinheiten Albertas in den verschiedenen Kriegen, an denen Kanada teilgenommen hat.
- In der Ehrenliste sind die Namen der Staatsdiener der Provinz Alberta verzeichnet, die an den Weltkriegen teilgenommen haben, während auf den Gedenktafeln die Namen der Gefallenen stehen.
- Die Statue an der nordwestlichen Seite der Rotunde stellt Prinzessin Louise Caroline Alberta dar, die vierte Tochter der Königin Victoria, nach der die Provinz Alberta benannt wurde.
- Die Statue an der nordöstlichen Seite der Rotunde stellt den Häuptling Crowfoot dar, der gegen Ende des 19. Jahrhunderts, in der Zeit der friedlichen Besiedlung West-Kanadas, eine führende Rolle spielte.
- Die Bibliothek des Provinzparlaments befindet sich hinter dem Treppenaufgang. Sie wurde 1906 gegründet und war zeitweise die größte Bibliothek Albertas. Sie ist der Öffentlichkeit zugänglich, dient jedoch heute hauptsächlich als Präsenzbibliothek für die Provinzabgeordneten und die Beamten der Provinzverwaltung.

### Dritte Etage

- Am Ende des Treppenaufgangs ist der Haupteingang zum Plenarsaal des Provinzparlaments. Die Türen sind handgeschnitzt und bestehen aus massivem rotem Mahagoniholz aus Belize.
- Aus Mahagoniholz ist auch das Wappen von Alberta über dem Eingang zum Plenarsaal. Es wurde in etwa 500stündiger Arbeit geschnitzt.

### Porträts ehemaliger Ministerpräsidenten

- Entlang der südöstlichen Wand hängen die Porträts der ehemaligen Ministerpräsidenten von Alberta. Die unterschiedlichen Stile der Porträtmalerei spiegeln die Wahl wider, die jeder Ministerpräsident bezüglich des Stils seines Porträts selbst getroffen hat.
- In dieser Sammlung von Porträts befindet sich ein Bild von Alexander Rutherford, dem ersten Ministerpräsidenten und Gründer der University of Alberta, sowie von Ernest Manning, dem Ministerpräsidenten mit der längsten Amtszeit, die sich über 25 Jahre von 1943 bis 1968 erstreckte.

### Porträts der Lieutenant Governors [Provinz-Gouverneure] von Alberta

- Entlang der südwestlichen Wand befinden sich die Porträts der ehemaligen Lieutenant Governors. Der Lieutenant Governor ist der Stellvertreter der Königin in der Provinz, zu dessen Pflichten es gehört, Gesetzen, die vom Provinzparlament verabschiedet worden sind, durch seine Unterschrift zuzustimmen.
- Auf den Bildern tragen die Gouverneure die zeremonielle British Civil Dress Uniform, die mit Goldkordel verziert ist – bestehend aus 11- bis 19-karätigen Goldfäden – mit einem Gewicht von etwa 12 kg.
- Auf einem der Bilder ist Ralph Steinhauer abgebildet, der erste Lieutenant Governor in Kanada, der von den Ureinwohnern Nordamerikas abstammte und von 1974–79 amtierte; auf einem anderen Bild ist der erste weibliche Lieutenant Governor von Alberta, Helen Hunley (Amtszeit 1985–91) verewigt.

### **Vitrine mit Amtsstäben**

- Der Amtsstab ist ein Symbol für die Gesetzgebungsbefugnis des Provinzparlaments. Er wird an jedem Tag, an dem das Parlament tagt, feierlich in den Plenarsaal getragen. Der erste Amtsstab Albertas (oben in der Vitrine), in aller Eile aus verschiedenen Stücken Altmaterial hergestellt, wurde nur gerade rechtzeitig zur Eröffnungssitzung des ersten Parlaments fertig, blieb dann aber 50 Jahre lang in Gebrauch.
- Der derzeitige Amtsstab Albertas (unten in der Vitrine) wurde 1955 gefertigt und besteht aus 5,7 kg Silber, das mit Gold überzogen ist. Auf dem Stab sind von Hand Wildrosen und andere Wahrzeichen Albertas eingraviert.
- Das zeremonielle Schwert besteht aus Zinn und Stahl. Bis 1987, als dem Parlament ein neues Schwert zum Geschenk gemacht wurde, trug es der Sergeant-at-Arms, der für die Sicherheit im Plenarsaal und auf den Zuschauertribünen verantwortlich ist.
- Der Black Rod [Schwarzer Stab], den die Organisation ehemaliger Frontkämpfer [Royal Canadian Legion] 1998 stiftete, wird vom Sergeant-at-Arms getragen, wenn er den Lieutenant Governor in den Plenarsaal geleitet. Der Stab besteht aus Ebenholz aus Sri Lanka mit Verzierungen aus Silber und einer eingearbeiteten britischen Goldmünze aus dem Jahr 1905, einem Geschenk des Parlaments des Vereinigten Königreichs.

### **Vierte Etage**

- An der südlichen Wand hängen Porträts von König George V. und Königin Mary, die auf dem britischen Thron saßen, als das Parlamentsgebäude eröffnet wurde.
- An der nördlichen Wand hängen Porträts ehemaliger Speaker [Präsidenten] des Provinzparlaments sowie der Lieutenant Governors der Northwest Territories, zu denen Alberta gehörte, bevor es eine Provinz wurde.

### **Der Plenarsaal**

- Die Zuschauertribünen mit Blick auf den Plenarsaal sind der Öffentlichkeit während Sitzungen am Nachmittag und Abend zugänglich und bieten etwa 215 Personen Platz.
- Mehr als 600 Glühbirnen leuchten von der Decke des Plenarsaals.
- Die Abgeordneten sitzen sich an Pulten auf beiden Seiten des Plenarsaals gegenüber. Die politische Partei mit den meisten Abgeordneten stellt die Regierung, während alle übrigen Abgeordneten die Opposition bilden. Jedes Pult ist mit einem Mikrofon ausgestattet, damit die Sitzungen übertragen werden können, und außerdem zum Zweck der Erstellung einer öffentlichen gedruckten Aufzeichnung mit dem Namen *Alberta Hansard*. Seit 1972 werden die Parlamentssitzungen vom Fernsehen übertragen.
- Die Porträts zeigen Königin Elizabeth II. und Prinz Philip, Herzog von Edinburgh. Der grüne Marmor im Plenarsaal kommt aus Pennsylvania, USA.
- Am südlichen Ende des Plenarsaals befindet sich der Sessel des Speakers, überdacht von einem Baldachin. Der Speaker ist ein Abgeordneter, der in geheimer Wahl von allen Abgeordneten in sein Amt gewählt wird, das u. a. darin besteht, bei den Debatten des Parlaments den Vorsitz zu führen.
- Auf dem Tisch vor dem Sessel des Speakers ruht während der Sitzungen des Parlaments der Amtsstab. Beamte, die während der Sitzungen offizielle Aufgaben ausüben, sitzen ebenfalls hier.

### **Fünfte Etage**

- Im Carillon Room [Glockenspiel-Zimmer], der heute als Konferenzraum dient, befand sich früher das Glockenspiel, das 1967 zur Feier des hundertjährigen Bestehens der kanadischen Föderation installiert wurde. Vor 1967 war in diesem Raum das Provinzmuseum beheimatet. Für die Buntglasfenster wurde dasselbe Glas wie im Plenarsaal verwendet. In den Stuckarbeiten finden sich so genannte Eierstabmotive. Dabei handelt es sich um ein altes griechisches Symbol für den Zyklus von Leben und Tod.
- Eine akustische Kuriosität ist im Fußboden an der Nordseite markiert. Es handelt sich dabei um den so genannten Magischen Punkt. Das Geräusch des Springbrunnens weiter unten in der Rotunde wird durch den Treppenaufgang nach oben geleitet, von der Kuppel zurück geworfen und kommt für die Person, die auf dem Punkt steht, scheinbar von oben.
- Beim Eingang zum Ostflügel befinden sich die Porträts der so genannten fünf berühmten Frauen von Alberta [Alberta's Famous 5]. Diese fünf Frauen trugen wesentlich dazu bei, dass 1929 das kanadische Recht dahingehend geändert wurde, dass es Frauen als „Personen“ mit Rechten und Privilegien anerkannte.
- 1917 wurde Roberta MacAdams als eine der Abgeordneten, die im Ausland stationierte Soldaten repräsentieren, ins Provinzparlament von Alberta gewählt. Sie war die erste Frau im Britischen Imperium, die als Member of Parliament (Mitglied des Parlaments) fungierte – ein Titel, den sie sich mit Louise McKinney teilte. Während Ihrer kurzen Amtszeit war Sie auch die erste Frau im Britischen Imperium, die einen Gesetzentwurf einbrachte. MacAdams Amtszeit endete 1921.
- Oben in der Kuppel wachsen fünf Palmen, deren Samen das Parlament des US-Bundesstaates Kalifornien dem Parlament von Alberta 1932 zum Geschenk machte.